



Feuerwehrmann Andreas Hinterseer gewinnt Landesfunkbewerb



Funkleistungsabzeichen in Bronze: v.l. Thomas Brandmaier, Bezirkskommandant Franz Fritzenwanger, Landessieger Andreas Hinterseer, Florian Juritsch, Andreas Höller

Liebe Unknerinnen und Unkner!

Die erste Hälfte des heurigen Jahres steht ganz im Zeichen des 27. Internationalen Landesfeuerwehrleistungsbewerbs in Bronze und Silber, der am 1. Juli bei uns in Unken stattfinden wird. Eine Veranstaltung in dieser Größe braucht eine umfangreiche und intensive Organisation. Die Vorbereitungen dafür laufen schon seit Monaten und ich bin guter Dinge, dass wir diese Großveranstaltung gut über die Bühne bringen werden. (mehr zum Bewerb auf Seite 7)

Ich bedanke mich schon jetzt beim Bürgermeister, der Gemeinde, bei allen Helfern und Sponsoren, denn ohne deren Hilfe wäre ein solcher Bewerb für uns nicht durchführbar.

Trotzdem müssen wir unsere laufenden Pflichtaufgaben erfüllen. Wir üben, schulen und bilden uns weiter, um die immer größer werdenden Herausforderungen bewältigen zu können.

Ein wichtiger Teil dieser Weiterbildung sind Leistungsabzeichen. Die Frauen und Männer unserer Wehr sind bei diesen immer sehr fleißig, engagiert und erfolgreich. Herausragend war die Leistung von Feuerwehrmann Andreas Hinterseer, der beim Funkleistungsbewerb in Bronze Landessieger wurde. (Seite 6)

Mit diesem Magazin möchten wir wieder ausführlich über unsere Einsätze und Aktivitäten, zum Schutz und Hilfe unserer Bevölkerung sowie auch zur Pflege unserer Kameradschaft berichten. Vielleicht überzeuge ich den ein oder anderen von unserer Sache und kann ihn dazu bewegen, Feuerwehrmitglied zu werden. Gerne auch die eine oder andere Kameradin.

Allen, die zur erfolgreichen Entwicklung unserer Feuerwehr beigetragen haben und beitragen möchte ich meinen aufrichtigen Dank aussprechen: Meinen Kameradinnen und Kameraden für die stets gezeigte Einsatz- und Übungsbereitschaft, unseren Freunden und Gönnern für ihre Unterstützung.

Ein besonderer Dank gilt den Dienstgebern für das von ihnen durchgehend gezeigte große Verständnis für die Erfordernisse einer zeitgemäßen Feuerwehr und die spontane Freistellung ihrer Dienstnehmer.

HBI Herbert Dankl
Ortsfeuerwehrkommandant





Einsätze

Die Feuerwehr Unken wurde insgesamt 55 mal von in Not geratenen Bürgern um Hilfe gerufen. Durch unsere gute Ausbildung und unser technisches Gerät konnten wir wieder schnelle und effiziente Arbeit leisten. Hervorzuheben dabei eine sehr schwierige und nicht alltägliche Tierrettung, ein Pferd war mit beiden Hinterläufen in eine Viehsperre geraten. In Zusammenarbeit mit der Tierärztin Dr. Jaldes und mit Hilfe unseres neuen hydraulischen Rettungsgerätes konnte das Tier nur leicht verletzt aus der misslichen Lage befreit werden.

Die nachstehende Grafik zeigt die Einsätze im Zeitraum von 01.04.2016 bis zum 31.03.2017, die von der Freiwilligen Feuerwehr Unken zu bewältigen waren:



Aus dem Einsatzgeschehen



April 2016 - Ein Motorradlenker kollidierte auf der Heutalstraße mit einem PKW und kam zu Sturz. Der verletzte Zweiradfahrer wurde mit dem Hubschrauber ins Krankenhaus nach Salzburg geflogen.



Juli 2016 - Ein Traktor mit einem Holzanhänger war im Ortsteil Gföll von der Fahrbahn abgekommen und über eine steile Böschung gestürzt. Der Lenker blieb zum Glück unverletzt. Die Bergung war für die FF Unken schwierig, nur mithilfe eines Autokrans konnte das Gespann schließlich wieder auf die Straße gebracht werden.



August 2016 - Ein PKW-Lenker verlor die Kontrolle über sein Fahrzeug und streifte ein Metallgeländer. Das Auto stürzte von der Bundesstraße, überschlug sich und kam auf einem Gehweg zum Stillstand. Der Lenker wurde leicht verletzt, seine Beifahrerin musste jedoch mit der Bergeschere aus dem PKW befreit werden und wurde mit schweren Verletzungen ins Unfallkrankenhaus nach Salzburg geflogen.



Oktober 2016 - Ein Fahrzeuglenker verlor auf der B178 die Kontrolle über seinen PKW und kam von der Fahrbahn ab. Dabei rammte sein Auto ein Verkehrsschild und schlitterte die Böschung entlang, bevor es auf der anderen Straßenseite zum stehen kam. Verletzt wurde beim Unfall niemand.

August 2016 - Auf einem Güterweg im Almgebiet Sonnberg prallte ein Fahrzeug frontal in die Böschung. Die beiden verletzten Insassen mussten mit der Rettung ins UKH Salzburg gebracht werden.

 www.autohausebser.at
5091 Unken - 06589/4220
Autohaus Ebser

Stub'n am Steinpass
Familie Höller
Niederland 113 | Unken
Tel. 06589 20046



Oktober 2016 - Ein abgelenkter Autofahrer war auf der B21 - Höhe BP Tankstelle aufs Stauende aufgefahren. Die Feuerwehr Unken übernahm die Aufräumarbeiten.



November 2016 - An Allerheiligen ereignete sich beinahe an der selben Stelle erneut ein Auffahrunfall, an dem drei Fahrzeuge beteiligt waren. Die stark mit Öl verschmutzte Fahrbahn musste von der Feuerwehr gereinigt werden



November 2016 - Die Feuerwehr Unken wurde zu einem Heizungsbrand in einem Wohnhaus in Reit gerufen. Der Brand, der vermutlich durch einen technischen Defekt entstanden ist, konnte durch zwei Atemschutztrupps umgehend gelöscht werden. Der Heizraum brannte völlig aus und im ganzen Gebäude entstand durch die starke Rauchentwicklung ein hoher Sachschaden. Die Bewohner konnten sich nur noch über den Balkon ins Freie retten, erlitten aber keine Verletzungen. Die Löschgruppe Reit übernahm die Brandwache.



Januar 2017 - Auf der schneebedeckten Fahrbahn kam ein PKW von der Straße ab und wurde von der Geländer regelrecht aufgespießt. Die Lenkerin hatte großes Glück und blieb unverletzt.



Übungen

Die Herausforderungen an die freiwilligen Feuerwehren werden immer größer, deshalb versuchen wir bei den Übungen möglichst viele verschiedene Szenarien zu trainieren.

Durchschnittlich 33 Mitglieder besuchten die 24 Gesamtübungen und -schulungen der Feuerwehr Unken.

- ✓ Insgesamt 35 Übungen und Schulungen
- ✓ 24 Gesamtübungen und Schulungen
- ✓ 7 Maschinistenschulungen
- ✓ 3 Gruppenkommandantenschulungen
- ✓ Übung der Löschgruppe Reit
- ✓ zusätzlich: Training für Leistungsabzeichen



Große Brandübung beim Kinderhotel Post - Mit zwei Drehleitern aus Saalfelden und Bad Reichenhall



Gefahrgutübung beim Recyclinghof



Technische Übung am Unkenberg



Übungsnachmittag in Lofer - Zehn spektakuläre und schwierige Einsatzstationen verteilt im ganzen Ort, um das Zusammenarbeiten mit den verschiedenen Einsatzkräften zu trainieren.

 **Fernsebner Bau**
 Tel: +43(0)6589-4280 Fax: -11
 A-5091 Unken Nr. 118
 office@fernsebner-bau.at

Funkleistungsabzeichen

Die lange und intensive Vorbereitung hat sich gelohnt, der Bewerb um das Funkleistungsabzeichen wurde für die Feuerwehr Unken im November 2016 zum großen Erfolg: Fm Andreas Hinterseer ist von insgesamt 133 Teilnehmern Landesieger beim Bewerb um das bronzerne Abzeichen geworden.

Die Feuerwehr Unken ist sehr stolz auf seinen Sieger und auch auf die hervorragenden Ergebnisse der Unkner Feuerwehrmänner OFm Florian Juritsch, Lm Andreas Höller und Bm Thomas Brandmaier.

Auch am zweiten Bewerbstag war die FF Unken erfolgreich: Beim Bewerb um das Funkleistungsabzeichen in Silber erreichte OFm Thomas Gasteiger den hervorragenden 19. Platz unter 76 Teilnehmern.

Der Bewerb um das Funkleistungsabzeichen findet alle zwei Jahre bei der Landesfeuerweherschule in Salzburg statt. Die Teilnehmer müssen dabei ihr Können bei verschiedensten Stationen unter Beweis stellen, etwa Funkgespräche im Sinne der Funkordnung durchführen, Kartenkunde oder das richtige Ausfüllen von Meldezettel.



Landessieger Andreas Hinterseer



Abzeichen in Silber: Thomas Gasteiger

Atemschutzleistungsabzeichen

Sehr starke Leistungen wurden im März 2017 von drei Mitgliedern der Feuerwehr Unken bei der Atemschutzleistungsprüfung in der Landesfeuerweherschule Salzburg gezeigt.

Bei diesem Abzeichen muss ein Team, ausgerüstet mit Atemschutzgeräten, gemeinsam mehrere Stationen in einer vorgegebenen Zeit absolvieren, darunter eine Menschenrettung und einen Löschangriff.

Der angetretene Trupp der FF Unken erreichte, dank des zuvor harten und intensiven Trainings, das Ziel mit Bravour.

Die drei Kameraden OFm Christina Fuchs, HFm Michael Gschnitzer und Fm Andreas Hinterseer meisterten alle Stationen souverän und durften sich über das Abzeichen in Silber freuen.



v.l. Christina Fuchs, Andreas Hinterseer, Michael Gschnitzer



Landesfeuerwehrleistungsbewerb in Bronze und Silber am 1. Juli 2017 in Unken

Leistungsbewerbe sind ein nicht mehr wegzudenkender Bestandteil im Feuerwehrwesen, es ist für die meisten Kameradinnen und Kameraden der einheitliche Abschluss der Ausbildung in den verschiedenen Disziplinen.

Beim Bewerb um das Leistungsabzeichen in Bronze und Silber handelt es sich um einen Gruppenbewerb, bei dem ein Team von neun Feuerwehrfrauen und -männern in möglichst kurzer Zeit einen fiktiven Löschangriff durchführen muss.

Ebenfalls muss die Gruppe einen Staffellauf absolvieren, mit laufender Übergabe eines Strahlrohres. Selbstverständlich muss dieser Lauf mit voller Einsatzbekleidung erfolgen. Für diese zwei Herausforderungen haben die Gruppenmitglieder insgesamt etwa 180 Sekunden Zeit, Fehlerpunkte können diese Maximalzeit verkürzen.

Neben dem sogenannten „Sicherheitsbewerb“, welcher für die Kameradinnen und Kameraden als Abschluss der Ausbildung und zur Erreichung des entsprechenden Leistungsabzeichens dient, bei dem die meisten zwischen 50 und 80 Sekunden für den Löschangriff brauchen, gibt es auch den sogenannten „Sportbewerb“. Diese Gruppen trainieren das ganze Jahr hindurch, bestreiten jedes Jahr mehrere Bewerbe und nehmen an nationalen und internationalen Veranstaltungen teil. In diesem Bereich liegen die Spitzenzeiten für den Löschangriff bei etwa 30 Sekunden!

Am 1. Juli 2017 findet der Löschangriff am Sportplatz im Niederland statt. Gestartet wird ab 07:00 Uhr parallel auf acht Bahnen, so ist auch für die Zuschauer ein schneller Vergleich möglich, ca. 150 Gruppen werden sich an diesem Tag messen. Wir freuen uns auf viele Zuschauer und Schlachtenbummler, welche die Gruppen aus den anderen Gemeinden und Unken entsprechend anfeuern werden.

Der Staffellauf findet auf der Bundesstraße statt. Gestartet wird an der Parkplatzausfahrt (Cafe Wimmer), das Ziel liegt im Bereich Schütterbadsteg.

Nach Beendigung des Bewerbes findet am alten Sportplatz die Siegerehrung statt, zu dieser werden zahlreiche Ehrengäste aus Politik, den befreundeten Organisationen und der Wirtschaft erwartet. Umrahmt wird diese Feier von der Trachtenmusikkapelle Unken, der Bewerb endet mit dem Ausmarsch der rund 2.000 Teilnehmer und 120 Bewerber.

Für den Mannschaftstransport vom Werbungsplatz zum Staffellauf muss ein Pendelverkehr mit einem Kleinbus eingerichtet werden. Ebenso kann es an diesem Tag an neuralgischen Punkten im Gemeindegebiet zu Verkehrsbehinderungen kommen. Dafür bitten wir bei Bevölkerung und Gästen um Verständnis.

Brandrat Johann Leitinger,
Abschnittsfeuerwehrkommandant Pinzgau 1



Ihr Elektro-Partner in
Unken
Tel/Fax: 06589/4364 • Mobil: 0664/5226920
elektro.h.mayer@sbg.at

Feuerwehrjugend

Auch die Feuerwehrjugend Unken kann wieder von einem sehr erfolgreichen Jahr sprechen. Den 16 Jugendlichen (acht Mädchen und acht Buben) wurde viel Spaß, Action und Unterhaltung geboten. Angefangen vom Wissenstest im Frühjahr 2016 in Mittersill, bei dem die Jugendlichen ihr Können und Wissen unter Beweis stellen konnten. Das Ergebnis mit sechs Mal Gold, fünf mal Silber und fünf mal Bronze konnte sich wirklich sehen lassen!

Im Juli ging es für drei Tage ins Zeltlager nach Oberalm. Trotz sehr schlechtem Wetters standen viele Aktivitäten auf dem Programm. Zum Beispiel ein Ausflug ins Salzbergwerk, eine Segway-Tour, ein Kinobesuch und viel Spaß am Lagerfeuer.



Stolz sind wir auf die fünf Mitglieder, die die gesamte Ausbildung der Feuerwehrjugend absolviert haben und im September 2016 in den aktiven Dienst überstellt wurden. Wir danken Christina Leitinger, Maria Haider, Sarah Strasser, Maxi Leitinger und Simon Pöschko für ihre gute Kameradschaft in der Jugend und wünschen ihnen alles Gute bei den Großen.

Ein großes Highlight im Jahr ist immer unser 24-Stunden-Tag im Feuerwehrhaus. 24 Stunden mit fünf tollen und herausfordernden Übungen, eine davon um drei Uhr früh, gemeinsames Kochen und Essen und gemütliches Spielen.

Zwischen Wissenstest, Zeltlager und 24 Stunden Tag haben wir uns zu insgesamt 25 Übungen und Ausrückungen getroffen. Ein Dank noch mal an die Jugendlichen, die sich neben Schule und anderen Hobbies Zeit nehmen für die Feuerwehr.



Immer größerer Beliebtheit erfreut sich zu Weihnachten unsere Übergabe des Friedenslichtes. Die Wartezeit aufs Christkind wurde für die Kinder durch den Besuch im Feuerwehrhaus und mit Rundfahrten im Feuerwehrauto wesentlich verkürzt.

Jugendwart Marco Fritz

Hohe Auszeichnung für zwei Unkner Betriebe

Ende November 2016 wurden die zwei Unkner Betriebe die Sturm GmbH und die Holzbau Herbst GmbH bei einem feierlichen Festakt in der Residenz von Landeshauptmann Dr. Wilfried Haslauer mit dem Feuerwehr Award 2016 des Landes Salzburg ausgezeichnet. Diesen Preis erhalten Betriebe, welche Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr beschäftigen und diese problemlos zu Einsätzen und Übungen freistellen und so die Tätigkeit der Feuerwehren aktiv unterstützen. Ein Dank gilt aber auch allen anderen ortsansässigen Betrieben, welche die Feuerwehr ebenso unterstützen.

Kommandoübergabe in der Löschgruppe Reit

Laut dem Salzburger Feuerwehrgesetz endet der aktive Dienst mit 65 Jahren, aus diesem Grund übergab Hauptlöschmeister Helmut Scheul das Kommando der Löschgruppe Reit an Oberbrandmeister Josef Scheul. Helmut Scheul leitete die Gruppe 44 Jahre lang, in dieser Zeit erfolgte unter anderem der Ankauf eines Löschanhängers, die Renovierung der Zeugstätte und das große Fest anlässlich des hundertjährigen Bestehens der Löschgruppe Reit. Zusätzlich zu den Gesamtübungen organisierte Helmut Scheul schon seit über 30 Jahren jährlich eine überörtliche Übung mit den Löschgruppen Melleck und Au.

Die Kommandoübergabe erfolgte in einem festlichen Rahmen Ende Juli 2016 beim Reiterwirt. Wir wünschen Josef Scheul in seiner neuen Aufgabe viel Erfolg!



v.l. Herbert Dankl, Josef Scheul, Sebastian Berger, Helmut Scheul, Johann Leitinger

KURZ NOTIERT

Freude über 7 neue Mitglieder aus der Feuerwehrjugend

Christina Leitinger, Maria Haider, Sarah Strasser, Simon Pöschko, Max Leitinger, Kevin Plenk und Tobias Hinterseer werden heuer bei der Florianifeier angelobt und in den aktiven Dienst der Feuerwehr aufgenommen. Dadurch erhöht sich unser Mannschaftsstand auf 82 Mitglieder.

Blaulichtparty der FF Unken

Durchwegs positive Rückmeldungen bekamen wir von den Besuchern der neugestalteten Blaulichtparty im Oktober 2016. DJ Hans-Peter Brandmaier sorgte mit guter Musik für ausgezeichnete Stimmung im Feuerwehrhaus. Auch die „etwas ältere“ Generation konnte sich im neuen Weinzelt bei einem Glaserl Wein bestens unterhalten.

Digitalfunk

Die bereits für Dezember 2016 geplante Umstellung auf Digitalfunk erfolgt voraussichtlich im Juni 2017.

Großzügige Spende für die Feuerwehrjugend

Wir bedanken uns bei Uschi Abele für die großzügige Spende an die Feuerwehrjugend. Von dieser Spende können Trainingsgeräte für die verschiedenen Leistungsbewerbe angekauft werden.

Austausch der Einfahrtstore

Im Sommer 2016 wurden die 30 Jahre alten Einfahrtstore gegen neue automatische Sektionaltore ausgetauscht.

90. Geburtstag Hans Herbst

Am 31.01.2017 gratulierte eine Abordnung der Freiwilligen Feuerwehr Unken unserem Ehrenmitglied Hans Herbst zu seinem 90. Geburtstag. Wir wünschen Hans weiterhin viel Gesundheit und freuen uns, dass er immer noch regelmäßig Veranstaltungen der Feuerwehr Unken besucht.



v.l. OFK Herbert Dankl, Ernst Friedl, Sebastian Vitzthum, Hans Herbst, Helmut Scheul, AFK Johann Leitinger

60. Geburtstag Sebastian Vitzthum

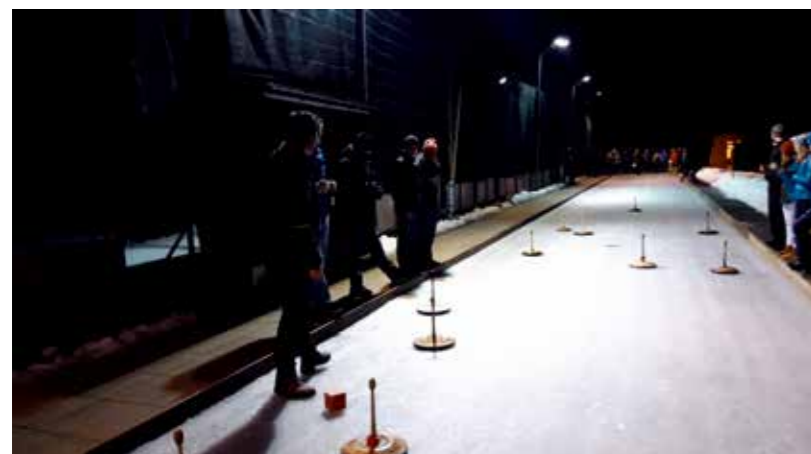
Am 28.01.2017 war das Kommando der FF Unken zur 60iger Feier des langjährigen Kassiers Hauptverwalter Sebastian Vitzthum geladen. Die FF Unken bedankte sich auf diesem Wege für seinen unermüdlichen Einsatz und wünscht ihm viel Gesundheit und Glück.



v.l. Andreas Stockklauser, Sebastian Vitzthum mit Gattin Monika, Josef Scheul, Sebastian Berger, Franz Ebser, Thomas Brandmaier

Eisschießen - Musikapelle gegen Feuerwehr

Nach langer Zeit kam es wieder einmal zum Duell zwischen der Musikapelle und der Feuerwehr. Bei hervorragenden Eisbedingungen wurden sehr spannende Spiele, zum Teil mit Millimeter-Entscheidungen, ausgetragen. Nach zweieinhalb Stunden hartem Wettkampf stand das Ergebnis fest: Das Bier und Essen gewann die Musik, die Schneid sicherte sich die Feuerwehr. Die Schneidfeder gewann Feuerwehrmann Thomas Berger. Wir bedanken uns beim Eisschützenverein für die Bahn und Bewirtung.



Impressum
Herausgeber



Feuerwehr Unken
Niederland 90
5091 Unken

Für den Inhalt verantwortlich
Entwurf & Layout
Anzeigenverkauf

OFK Herbert Dankl
Maximilian Juritsch
OFK Stv. Sebastian Berger

Florianifeier

Im Gedenken an unseren Schutzpatron Florian begann die Florianifeier im Mai 2016 wieder traditionell mit dem Totengedenken und der Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal. Die Florianimesse in der Pfarrkirche wurde in gewohnt feierlicher Form von unserem Pfarrer Ernst Mühlbacher zelebriert und musikalisch von unserer Trachtenmusikkapelle umrahmt.

Im Anschluss fand der Festakt ebenfalls in der Kirche statt. Ortsfeuerwehrkommandant Herbert Dankl hielt eine kurze Begrüßungsrede, er bedankte sich bei den Mitgliedern für die vielen geleisteten ehrenamtlichen Stunden und für die gute Zusammenarbeit. Einmal mehr wies er auf die immer größer werdenden Herausforderungen, die auf die Freiwilligen Feuerwehren zukommen, hin. Die Versprechungsformel wurden von den neuen Mitgliedern der Feuerwehrjugend Laura Wimmer, Daniel Haslwanger, Jonas Stöckl und Julian Holzner gesprochen. Anschließend wurde die Angelobung der vier neuen aktiven Mitglieder durchgeführt. Bürgermeister Hubert Lohfeyer, Bezirkskommandant Franz Fritzenwanger und Abschnittskommandant Johann Leitinger führten die Ehrungen und Beförderungen verdienter Mitglieder durch.

Beförderungen

...zum Oberfeuerwehrmann:
Andreas Dankl, Christina Fuchs, Maximilian Juritsch

...zum Hauptfeuerwehrmann:
Michael Ebser, Sebastian Friedl, Hannes Leitinger,
Hannes Schmiderer

...zum Oberlöschmeister:
Hubert Dankl, Manuel Friedl, Sebastian Fuchs,
Stefan Hinterseer

Medaille für 25jährige verdienstvolle Tätigkeit:
OBI Franz Ebser

Neueintritt:
Peter Dietmann



Angelobung und Beförderung zum Feuerwehrmann:
Julia Faller, Alexandra Ledersberger, Carola Kötzingler,
Markus Friedl



v.l. OFK Herbert Dankl, Bürgermeister Mag. Hubert Lohfeyer, Martin Friedl mit Gattin Hanni, Helmut Scheul mit Heidi, Abschnittsfeuerwehrkommandant Johann Leitinger, Bezirkskommandant Franz Fritzenwanger

Die Oberlöschmeister Martin Friedl, Fritz Stockklauser und Helmut Scheul sind nach dem Erreichen der Altergrenze aus den aktiven Dienst ausgetreten und in den nicht aktiven Stand überstellt worden.

OFK Herbert Dankl bedankte sich für ihre Arbeit und ihre vielen ehrenamtlichen Tätigkeiten in all den Jahrzehnten und überreichte ihnen ein kleines Geschenk.



27. Internationaler Landesfeuerwehrleistungsbewerb in Unken **01.07.2017**

- 150 teilnehmende Mannschaften aus ganz Österreich, Bayern und Südtirol
1.500 Teilnehmer kämpfen um die begehrten Abzeichen in Bronze und Silber
- Leistungsbewerb ab 07:30 – ca. 16:00 Uhr
- Siegerehrung um 17:00 Uhr (am alten Sportplatz Fellner Au)

Aktuelle Infos zum Bewerb 2017 werden laufend auf der
Webseite der FF-Unken veröffentlicht.



Große Abschlußfeier
ab 21 Uhr mit den Jungen Zillertalern
Kartenvorverkauf ab 1. Juni bei der Raiffeisenbank Unken